



wissen.nutzen.

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT

November 2004

Statistisches Bundesamt

Wiesbaden, im Mai 2005

An alle Bezieher der Thematischen Veröffentlichung
„Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“

KUNDENINFORMATIONSDIENST

EINGLIEDERUNG der Veröffentlichung „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“
in die Fachserie 4 „Produzierendes Gewerbe“ als neue Reihe 9

Sehr geehrte Kunden,
wir möchten Sie darüber informieren, dass wir aus thematischen Gründen die Publikation
„Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“ in die Veröffentlichungskategorie „Fachserien“
eingliedern.

Die Veröffentlichung erscheint mit dem Monatsbericht Dezember und Jahr 2004 letztmalig in
gedruckter Form.

Ab dem Monatsbericht Januar 2005 stehen Ihnen die Ergebnisse nur noch als **kostenloses**
Download-Produkt über unseren Online-Statistik-Shop im pdf-Format zur Verfügung unter dem Titel

Fachserie 4 „Produzierendes Gewerbe“, Reihe 9 „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“.

Die neue Bestellnummer lautet 2040900 (bisherige Bestellnummer 1020220).

Sie finden die aktuellen Daten (ab Monatsbericht Januar 2005) voraussichtlich ab Juli 2005 im
Internet über die Adresse → www.destatis.de/shop – am besten über die **Freitext-Schnellsuche**
unter Eingabe der Bestellnummer **2040900**.

Soweit Sie künftig eine E-Mail-Benachrichtigung bei Erscheinen des Download-Titels wünschen,
erfordert dies eine Registrierung im Shop. Nach erfolgreicher Registrierung und Aufruf des o. g. Titels
in der „Detail“-Ansicht erscheint ein Mailbenachrichtigungslink. Durch einmaliges Anklicken dieses
Links werden Sie künftig automatisch über die Neuauflagen zu diesem Titel informiert. Über „Mein
Profil“ können Sie all die von Ihnen so zur Benachrichtigung vorgemerkten Titel ansehen und auf
Wunsch auch wieder abbestellen.

Sollten Sie bei unserem Vertriebspartner für die gedruckte Ausgabe der Thematischen Veröffent-
lichung „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“ im Abonnement notiert sein, erlischt diese mit
Auslieferung des Heftes **Dezember und Jahr 2004**.

Weitere Informationen zur Veröffentlichung erhalten Sie bei unseren Mitarbeiterinnen und Mit-
arbeitern der Fachgruppe „Struktur der Industrie, Handwerk, Energie, Gewerbeanzeigen“

Telefon: +49 (0611) 75 23 07

Telefax: +49 (0611) 75 39 61

E-Mail: energie-wasser@destatis.de

Wir hoffen, mit diesem Angebot auch Ihren Wünschen zu entsprechen und würden uns freuen, Sie
auch weiterhin zu unserem Kundenkreis zählen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Statistisches Bundesamt

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT

Statist. Bundesamt - Bibliothek



05-13486

November 2004

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IV C, Jörg Kaiser
Tel.: +49 (0) 611 / 75 23 07
Fax: +49 (0) 611 / 75 39 61
joerg.kaiser@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05
Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30
www.destatis.de/kontakt

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 2005

Preis: EUR 8,70 [D]

Jahresbezugspreis: EUR 87,- [D] (für 12 Hefte) zuzüglich Versandkosten

Bestellnummer: 1020220-04111-1

ISSN: 0721-653X

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com
www.destatis.de/shop

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Förderung und Verwendung von Kohlen	8
1.2	Einfuhr von Kohlen	8
1.3	Preisindizes und Messzahlen	9
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Gwinning von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	10
2.2	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmkraftstoff und Heizöl	11
2.3	Preisindizes und Messzahlen	12
2.4	Mineralölsteuer	
2.4.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	13
2.4.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	14
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.1.1	Ferngasunternehmen	15
3.1.2	Erdgasproduzenten	16
3.2	Aufkommen und Verwendung von Klärgas	17
3.3	Abgabe von Flüssiggas	17
3.4	Aufkommen von Gasen	18
3.5	Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft	
3.5.1	Gasabsatz der Gaswirtschaft an inländische Endabnehmer insgesamt	20
3.5.2	Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft an ausgewählte Endabnehmergruppen	20
3.6	Preisindizes und Messzahlen	21
4	Elektrizität	
4.1	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	22
4.2	Elektrizitätserzeugung und Wärmezeugung nach Energieträgern und Brennstoffeinsatz der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	23
4.3	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	23
4.4	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher, Sondervertragskunden und Tarifkunden	24
4.5	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen nach Abnehmergruppen	24
4.6	Preisindizes und Messzahlen	25
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	26
5.2	Fachliche Betriebsteile	29

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
· = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

... = Angaben fallen später an
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r = berichtigtes Ergebnis
| oder - = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Vorsatzzeichen

m = Milli (Tausendstel)
d = Dezi (Zehntel)
h = Hekto (Hundert)
k = Kilo (Tausend)
M = Mega (Million)
G = Giga (Milliarde)
T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

BGBL = Bundesgesetzblatt
C = Celsius
Ne = Nichteisen
S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

kg = Kilogramm
dt = Dezitonne
t = Tonne
l = Liter
hl = Hektoliter
m³ = Kubikmeter

Mill = Million
kWh = Kilowattstunde
MWh = Megawattstunde
GWh = Gigawattstunde

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das Gesetz zur Neuregelung der Energiestatistik vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) zuletzt geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) und das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) bilden überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen sowie Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen.

In der Tabelle 1.2 wird die Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländer nach neuer Rechtsgrundlage (Verordnung (EG) Nr. 405/2003 des Rates vom 27. Februar 2003 über die gemeinsame Überwachung der Einfuhren von Steinkohle mit Ursprung in Drittländern (AbI/L 62 S. 1 vom 6. März 2003 und Gesetz über Energiestatistik) nachgewiesen.

In Tabelle 2.2 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertig-erzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölstatistikgesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 10. November 2001 (BGBl. I S. 2992).

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

Im Gasbericht kann ab Januar 2003 monatlich keine Gesamtübersicht mehr vorgelegt werden, da einzelne Erhebungen nur noch jährlich durchgeführt werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Kokereigas, Hochofengas u. a.

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung einzelner Gasarten (Tabellen 3.1.1 bis 3.1.3) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

+ Bezüge einschl. Einfuhr

- Ausfuhr

- Verbrauch innerhalb der Unternehmen

+/- Bestandsveränderungen

= Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Messdifferenzen

Die Tabellen 3.2 bis 3.5 enthalten Gasdaten, die jährlich erhoben werden, u. a. die Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.1 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Jahresdaten über die Stromabgabe und Erlöse der Elektrizitätsversorgungs-unternehmen werden in den Tabellen 4.4 und 4.5 nachgewiesen.

In die vorliegenden Tabellen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. Ab 2003 werden der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen jedoch nur noch jährlich erhoben und, nach Vorliegen der Ergebnisse, in dieser Themen-Reihe veröffentlicht.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Messzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Als Betrieb gelten

- in der Elektrizitätsversorgung: Wärmekraftwerke, Kernkraftwerke, Wasserkraftwerke. Kleinere Kraftwerke in einem regional begrenzten Gebiet (z. B. Kraftwerksketten) können zu einem Betrieb zusammengefasst werden
- in der Gasversorgung: Anlagen zur Erzeugung, Gewinnung, Umwandlung und Speicherung von Gasen

- in der Wärmeversorgung: Heizwerke, Heizkraftwerke
- in der Wasserversorgung: Anlagen zur Gewinnung, Aufbereitung und Speicherung von Wasser.

Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzurlauber, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiter. **Nicht gemeldet** sind unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit und die auf Grund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung ausgeschiedenen Mitarbeiter sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

Geleistete Arbeitsstunden

Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeiter). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben. Einzu beziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. **Nicht einbezogen** sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Löhne und Gehälter

Als Bruttolohn- und -gehaltsumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einzu beziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beiträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) und anderen Unternehmen für Leiharbeiter sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. **Nicht einzubeziehen** sind der Arbeitgeberzuschuss zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsgesetz, das Kurzarbeitergeld sowie die Vorruhestandsbezüge.

Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen und sonstigen Bereichen

Soweit Betriebe in verschiedenen Bereichen tätig sind, sind die Angaben für die tätigen Personen (Fragebogenabschnitt A) auch nach fachlichen Betriebsteilen aufzugliedern. Tätige Personen, die in bzw. für mehrere fachliche(n) Betriebsteile(n) tätig sind, sind auf diese schätzungsweise anteilmäßig aufzugliedern.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2185, 1993 I S. 169, 2000 I S. 147), zuletzt geändert durch Artikel 1

des Gesetzes zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 23. Dezember 2002 (BGBl. I S. 4602).

Danach unterliegen im Steuergebiet vom 01.01.2003 an den einzelnen Mineralölsorten folgende Steuersätze:

- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 669,80 Euro für 1 000 l,
- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 654,50 Euro für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 654,50 Euro für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 485,70 Euro für 1 000 l
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 470,40 Euro für 1 000 l

Heizstoffe

- leichtes Heizöl 61,35 Euro für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Strom und Wärme 25,00 Euro für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht 5,50 Euro für 1 MWh,
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht 60,60 Euro für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
6. die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031, 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
7. die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 2902 1100, 2902 1990, 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
12. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
13. andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise als Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweise zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist.

Die Steuerschuld entsteht dadurch, dass Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder ein Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2

MinöStG anschließt, oder dass es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, dass es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne dass sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder

Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluss über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigen Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle nach § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d. h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

In Tabelle 6 wird auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

DEUTSCHLAND

1 Feste Brennstoffe

1.1 Förderung und Verwendung von Kohlen

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung November 2004 gegen November 2003	kumuliert		
	November	November		Januar 2003 bis November 2003	Januar 2004 bis November 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			%	t	%
Steinkohlen						
Forderung	2 401 370	2 556 642	6,5	23 479 303	23 819 545	1,4
Einsatz in						
Zechenkokereien	208 289	217 626	4,5	2 326 034	2 286 506	-1,7
Brikettfabriken	10 077	11 430	13,4	103 171	91 542	-11,3
Zechenselbstverbrauch und Deputate	14 490	13 880	-4,2	114 290	107 223	-6,2
Steinkohlenbriketts						
Herstellung	10 207	11 577	13,4	104 502	95 739	-8,4
Steinkohlenkoks 1)						
Herstellung	169 676	169 026	-0,4	1 862 695	1 893 354	1,6
Braunkohlen						
Forderung	15 854 006	16 136 248	1,8	162 579 854	165 732 045	1,9
Einsatz	9 178 316	9 510 854	3,6	93 588 432	95 907 505	2,5
davon						
in Brikettfabriken	334 823	333 746	-0,3	2 705 968	2 466 286	-8,9
für Staub-, Trocken- und Wirbelschichtkohle	694 062	815 068	17,4	6 611 466	7 153 156	8,2
in Kokereien	82 859	40 826	-50,7	518 619	513 033	-1,1
in eig. Kraftwerken (Grubenkraftwerken)	157 841	125 702	-20,4	1 612 061	1 612 786	0,0
in eig. Kraftwerken d. allg. Versorgung	7 818 937	8 112 804	3,8	81 338 933	83 302 369	2,4
für sonstiges	89 794	82 708	-7,9	801 385	864 875	7,9
Selbstverbrauch und Deputate	2 318	4 203	81,3	41 835	32 527	-22,2
Braunkohlenbriketts						
Herstellung	175 859	168 025	-4,5	1 388 052	1 312 945	-5,4
Braunkohlenkoks						
Herstellung	16 318	13 462	-17,5	159 999	174 281	8,9
Staub-, Trocken- und Wirbelschichtkohlen						
Herstellung	320 897	369 338	15,1	2 993 258	3 183 497	6,4

1) Ohne Herstellung der Huttenkokereien.

Quelle: Stat. der Kohlenwirtschaft e.V., Essen

1.2 Einfuhr von Kohlen

Ursprungsland	Tonnen	GJ	Durchschnittl. Heizwert (HU)	Euro	Euro/t	Euro/tSKE
November 2004						
Drittlander	2 524 677	68 462 967	27 118	151 691 279	60,08	64,94
Russland	648 122	17 001 386	26 232	37 892 454	58,47	65,32
Südafrika	782 315	20 044 818	25 622	44 280 107	56,60	64,74
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	.	.
Kolumbien	302 274	7 596 316	25 131	17 694 309	58,54	68,27
Australien	418 108	12 809 100	30 636	26 892 981	64,32	61,53
sonst. Drittlander	167 434	4 711 287	28 138	11 658 549	69,63	72,53
Insgesamt	3 280 826	88 442 949	26 958	196 779 029	59,98	65,21
Januar - November 2004						
Drittlander	26 685 196	755 216 480	28 301	1 381 341 643	51,76	53,61
Russland	5 343 078	141 437 834	26 471	293 694 493	54,97	60,86
Südafrika	7 942 444	200 755 479	25 276	353 362 349	44,49	51,59
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	.	.
Kolumbien	3 589 485	93 968 924	26 179	198 576 637	55,32	61,93
Australien	3 827 832	133 494 330	34 875	225 304 077	58,86	49,46
sonst. Drittlander	3 292 080	93 539 136	28 413	159 147 578	48,34	49,86
Insgesamt	34 702 469	971 759 946	28 003	1 822 765 545	52,53	54,97

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 11/2004

DEUTSCHLAND
1 Feste Brennstoffe
1.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	November	Oktober	November

**Index der Erzeugerpreise
Gewerblicher Produkte
2000 = 100**

Steinkohle und Steinkohlebriketts	99,8	104,0	142,5	148,9
Braunkohle, Braunkohlenbriketts	102,8	102,5	102,3	102,3

**Verbraucherpreisindex für Deutschland
2000 = 100**

Feste Brennstoffe	114,1	104,5	105,3	105,3
Steinkohlenbriketts	102,9	103,6	106,1	107,6
Braunkohlenbriketts	103,9	104,8	105,8	105,7
Kaminholz	104,0	104,5	104,6	104,2

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten

Gewinnungsgebiet	2003	2004	Veränderung November 2004 gegen November 2003	Kumuliert		
	November	November		Januar 2003 bis November 2003	Januar 2004 bis November 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t	t		t	t	%
Zwischen Oder/Neiße und Elbe	2 586	2 454	-5,1	27 871	26 984	-3,2
Nördlich der Elbe	183 212	162 658	-11,2	2164 902	1958 474	-9,5
Zwischen Elbe und Weser	17 837	16 236	-9,0	203 938	191 197	-6,2
Zwischen Weser und Ems	31 207	30 142	-3,4	355 233	348 319	-1,9
Westlich der Ems	58 899	56 666	-3,8	665 869	634 164	-4,8
Oberheintal	4 202	4 138	-1,5	49 738	45 595	-8,3
Alpenvorland	2 902	2 263	-22,0	32 570	30 062	-7,7
Bundesgebiet	300 845	274 557	-8,7	3 500 121	3 234 795	-7,6

Quelle: W.E.G. Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V., Hannover

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.2 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung November 2004 gegen November 2003	kumuliert		
	November	November		Januar 2003 bis November 2003	Januar 2004 bis November 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			%	t	%
Motorenbenzin						
Erzeugung 1)	2 110 536	2 099 572	- 0,5	22 695 905	22 435 518	- 1,1
Eigenverbrauch	-	-	X	-	-	X
Bestandsveränderung 2)	- 150 002	- 81 460	X	- 507 277	799 139	X
Umwidmungen	- 19 827	- 991	- 50,9	- 233 546	- 136 328	- 41,6
Lieferungen an Grossbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Einfuhr 4)	288 741	309 420	7,2	3 673 303	2 882 984	- 21,5
Ausfuhr 4)	197 909	286 692	44,9	2 508 138	3 419 612	36,3
Inlandsversorgung	2 031 539	2 039 849	0,4	23 120 247	22 561 701	- 2,4
Dieselkraftstoff 5)						
Erzeugung 1)	2 757 003	2 679 143	- 2,8	26 832 758	29 230 993	8,9
Eigenverbrauch	158	244	X	2 601	2 038	X
Bestandsveränderung 2)	- 73 109	123 851	X	- 891 318	53 953	X
Umwidmung	65 212	95 252	- 49,6	635 590	296 557	- 53,3
Lieferung an Großbunker 3)	48 591	32 430	- 33,3	462 874	387 694	- 16,2
Heizöl, leicht 5)						
Erzeugung 1)	1 457 931	1 497 716	2,7	17 089 172	15 581 406	- 8,8
Eigenverbrauch	9 179	1 822	X	54 483	34 037	X
Bestandsveränderung 2)	- 246 762	492 345	X	- 292 060	533 068	X
Umwidmungen	- 47 278	- 63 293	313,4	- 513 758	- 436 112	- 15,1
Lieferungen an Großbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Heizöl, schwer						
Erzeugung	958 597	760 679	- 20,6	9 740 286	11 034 791	13,3
Eigenverbrauch	159 792	132 673	X	1 532 327	1 461 592	X
Bestandsveränderung 2)	74 128	144 832	X	- 106 421	299 786	X
Umwidmungen	167 120	151 014	- 9,6	1 579 846	1 849 243	17,1
Lieferung an Großbunker 3)	165 581	178 695	7,9	1 938 650	2 069 419	6,7
Einfuhr 4)	189 256	181 087	- 4,3	2 080 530	2 486 158	19,5
Ausfuhr 4)	375 207	508 435	35,5	3 626 784	5 322 333	46,8
Inlandsversorgung	688 521	417 809	- 39,3	6 196 480	6 816 634	10,0

1) Einschl. Rücklauf aus der chemischen Industrie, ohne Abgänge zum Wiedereinsatz.

2) Ohne Vorzeichen 0 Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

3) Bedarf für in See gehende Schiffe.

4) Ohne Lagerung für ausländische Rechnung in Zoll- und Freihafenlager.

5) Durch systematische Umstellungen in der Außenhandelsstatistik werden Ein- und Ausfuhr nicht mehr getrennt nachgewiesen, aus diesem Grund kann die Inlandsversorgung nicht mehr errechnet werden.

Quelle: BAFA Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn/Ts.

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	November	Oktober	November
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Erdöl aus bituminösen Mineralien, roh	83,8	78,4	108,3	96,3
Mineralölerzeugnisse	103,8	102,1	123,3	114,9
Andere Mineralölerzeugnisse	106,9	102,1	99,0	97,1
Motorenbenzin (einschl. Flugenzin)	106,8	104,4	116,9	111,6
Leichtöle, Spezialbenzin	92,1	86,9	118,7	128,4
Dieselmotorenkraftstoff (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	108,6	107,3	129,3	122,5
Heizöl, leicht (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	86,7	85,9	132,4	108,7
Heizöl, schwer (Schweröle)	98,6	95,7	100,0	93,1
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Mineralölerzeugnisse	83,8	81,7	125,6	111,4
Index der Ausfuhrpreise 2000 = 100				
Mineralölerzeugnisse	86,1	82,8	114,5	104,5
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Flüssige Brennstoffe (leichtes Heizöl)	88,7	87,4	124,9	110,5
Kraftstoffe	108,1	105,7	119,0	114,2
Normalbenzin	108,1	105,6	118,1	1113,0
Superbenzin	107,7	105,3	117,6	112,6
Dieselmotorenkraftstoff	110,3	108,0	128,2	125,3
Leichtes Heizöl	88,7	87,4	124,9	110,5

DEUTSCHLAND
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe
 2.4 Mineralölsteuer*)
2.4.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004		
		Oktober	November	Oktober	November	Januar / November
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	2 617 982	2 284 520	2 345 321	2 865 613	24 365 673
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	- 138	- 138
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)	t	93 318	113 754	112 735	82 772	788 858
Vergütung für schweres Heizöl	t	-	-	-	-	- 1851
Leicht- und mittelschwere Öle 4)	m3	-	-	-	-	-
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)	MWh	73 926 304	106 467 588	58 307 929	101 557 729	751 679 552
Flüssiggas 6)	t	99 393	113 457	84 662	100 482	1 146 316
Zusammen Abschnitt I	m3	2 617 982	2 284 520	2 345 321	2 865 475	24 365 535
	t	192 711	227 211	197 397	183 254	1 935 174
	MWh	73 926 304	106 467 588	58 307 929	101 557 729	751 679 552
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden						
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe	m3	531	689	577	618	6 359
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	3 067 321	2 932 448	2 704 359	2 805 242	30 323 525
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3	-	-	-	-	-
Flugbenzin 8)	m3	954	787	999	356	13 791
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)	m3	2 986	1 530	1 371	2 005	18 231
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe	m3	5	718	601	1 217	8 138
Gasole und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)	m3	5 128	2 102	2 126	1 982	28 477
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	2 968 644	3 148 496	2 892 907	3 048 094	30 617 776
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3	-	-	-	-	-
Sonstige Mineralöle	m3	- 126	- 116	- 98	- 60	- 1 966
Gasöle Vermischungen	m3	-	-	-	-	-
Schweröle 11)	t	417	332	- 4 375	- 1 004	6 556
Flüssiggase 12)	t	-	2	-	-	28
Flüssiggase 13)	t	-	- 4	- 28	2	- 140
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	4 920	2 767	11 138	4 764	44 650
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)	t	10 454	11 487	11 892	12 185	103 125
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	-	-	-	- 1	- 13
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)	MWh	-	-	-	-	247
Differenzsteuer	MWh	38 834	39 589	47 700	58 491	592 941
Zusammen Abschnitt II	m3	6 045 494	6 086 654	5 602 842	5 859 454	61 014 331
	t	10 871	11 817	7 489	11 183	109 569
	MWh	4 920	2 767	11 138	4 764	44 897
Insgesamt	m3	8 663 476	8 371 174	7 948 163	8 724 929	85 379 866
	t	203 582	239 028	204 886	194 437	2 044 743
	MWh	73 931 224	106 470 355	58 319 067	101 562 493	751 724 449

*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und
 -vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten
 und vergütung Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG.

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG.

4) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG.

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG.

7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinöStG.

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG.

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinöStG.

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG.

13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG.

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG.

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

DEUTSCHLAND
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe
 2.4 Mineralölsteuer*)
 2.4.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten
 1 000 Euro

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004		
		Oktober	November	Oktober	November	Januar / November
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)		160 614	140 155	143 885	175 805	1 494 834
Leicht- und mittelschwere Öle 2)		-	-	-	- 3	- 3
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)		2 337	2 844	2 818	2 069	19 762
Vergütung für schweres Heizöl		-	-	-	-	- 24
Leicht- und mittelschwere Öle 4)		-	-	-	-	-
Zwischensumme		162 952	142 999	146 704	177 872	1 514 569
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)		408 229	585 484	320 718	558 590	4 135 967
Flüssiggas 6)		6 033	6 880	5 130	6 089	69 546
Zwischensumme		414 262	592 363	325 848	564 680	4 205 513
Zusammen Abschnitt I		577 214	735 363	472 552	742 552	5 720 083
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden						
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe		355	462	386	414	4 256
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		2 007 560	1 919 287	1 770 002	1 836 030	19 847 752
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg						
Flugbenzin 8)		690	568	70	256	9 982
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)		1 957	1 001	898	1 312	12 010
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe		37	468	395	797	5 326
Gasöle und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)						
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		2 491	1 016	1 033	962	13 852
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg		1 396 434	1 480 846	1 360 846	1 433 823	14 402 695
Sonstige Mineralöle		- 52	- 48	- 40	- 25	- 807
Gasöle Vermischungen		-	-	-	-	-
Schweröle 11)		54	43	- 569	- 131	852
Flüssiggase 12)		-	2	-	-	34
Flüssiggase 13)		-	- 2	- 11	1	- 58
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)		156	88	341	151	1 406
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)		1 684	1 850	2 144	2 197	18 577
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		-	-	-	0	- 3
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)		-	-	-	-	3
Differenzsteuer		268	274	400	491	4 946
Zusammen Abschnitt II und IV		3 411 634	3 405 856	3 136 545	3 276 280	34 320 825
Insgesamt		3 988 848	4 141 219	3 609 097	4 018 831	40 040 907
davon versteuert nach	m3	3 570 086	3 543 756	3 278 125	3 449 372	35 789 898
	t	10 108	11 618	9 513	10 226	108 686
	MWh	408 653	585 846	321 459	559 233	4 142 323

*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und
 -vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten
 und vergütung Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinoStG.
 1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinoStG.
 2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinoStG.
 3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinoStG.
 4) Nach § 3 Abs. 6 MinoStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinoStG.
 6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinoStG.
 7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinoStG.
 8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinoStG.
 9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinoStG.
 10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinoStG.
 11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinoStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinoStG.
 13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinoStG.
 14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinoStG.
 15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinoStG.
 16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinoStG.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen
3.1.1 Ferngasunternehmen
MWh

Gegenstand der Nachweisung	November 2004			Januar - November 2004		
	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas
Gewinnung/Erzeugung	-	-	-	-	-	-
Bezüge von anderen Unternehmen	66 122 410	65 963 324	159 086	532 912 849	531 302 610	1 610 239
Einfuhr	84 086 021	84 086 021	-	776 905 409	776 905 409	-
Ausfuhr	16 225 132	16 225 132	-	108 399 391	108 399 391	-
Verbrauch innerhalb der Unternehmen	4 374 427	4 374 427	-	12 499 959	12 499 959	-
Bestandsveränderung 1)	8 601 833	8 601 833	-	-36 142 051	-36 142 051	-
Zur Abgabe im Inland verfügbar	141 682 092	141 522 902	159 190	1 157 846 407	1 156 220 537	1 625 870
Abgabe an Wiederverkäufer	117 104 382	117 104 382	-	924 387 851	924 387 841	10
Abgabe an Endabnehmer davon an:	24 577 710	24 418 520	159 190	233 458 556	231 832 696	1 625 860
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	108 885	108 885	-	979 620	979 620	-
Produzierendes Gewerbe darunter an:	19 793 188	19 633 998	159 190	198 105 136	196 479 276	1 625 860
Elektrizitätsversorgung	1 626 392	1 625 352	1 040	15 487 011	15 479 301	7 710
Fernwärmeverversorgung	749 853	749 853	-	4 985 958	4 985 958	-
Chemische Industrie	9 190 083	9 190 083	-	103 195 756	103 195 146	610
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	1 641 044	1 641 044	-	12 824 744	12 824 744	-
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 2)	2 894 305	2 862 315	31 990	28 816 172	28 400 592	415 580
Handel	119 158	119 158	-	781 940	781 940	-
Private Haushalte	3 083 517	3 083 517	-	21 260 372	21 260 372	-
Gebietskörperschaften	887 670	887 670	-	6 752 106	6 752 106	-
Sonstige Endabnehmer	585 292	585 292	-	5 579 382	5 579 382	-
Leitungs- und Messdifferenzen	-3 471 387	-3 471 283	- 104	-5 069 550	-5 053 919	- 15 631

1) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

2) Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen
3.1.2 Erdgasproduzenten
Erdgas einschl. Erdölgas

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung November 2004 gegen November 2003	kumuliert		Veränderung gegen Vorjahr
	November	November		Januar 2003 bis November 2003	Januar 2004 bis November 2004	
	MWh	MWh		MWh	MWh	
Gewinnung im Inland 1)	17 927 146	17 074 633	- 4,8	181 615 757	167 917 870	- 7,5
Bezüge von anderen Unternehmen einschl. Einfuhr	10 407 075	13 820 882	32,8	117 282 520	122 044 831	4,1
Ausfuhr	3 011 464	2 370 396	X	29 010 553	19 149 420	X
Verbrauch innerhalb der Unter- nehmen	404 833	225 258	- 44,4	4 425 297	3 491 894	- 21,1
Bestandsveränderung 2)	3 186 194	1 285 664	X	-4 491 522	-6 911 876	X
Zur Abgabe im Inland verfügbar	28 104 118	29 585 525	5,3	260 970 905	260 409 511	- 0,2
Abgabe an Wiederverkäufer davon an:	26 687 753	28 254 209	5,9	247 209 115	246 380 160	- 0,3
Ferngasgesellschaften	21 169 582	26 200 559	23,8	196 760 234	215 325 564	9,4
Ortsgasversorgungsunternehmen	5 035 500	1 542 651	- 69,4	44 927 577	23 872 331	- 46,9
Erdgasproduzenten	482 671	510 999	5,9	5 521 304	7 182 265	30,1
Abgabe an Endabnehmer davon an:	1 152 076	1 186 790	3,0	14 712 006	13 153 409	- 10,6
Produzierendes Gewerbe darunter an:	1 150 808	1 181 648	2,7	14 699 724	13 138 987	- 10,6
Chemische Industrie	458 865	468 866	2,2	5 064 712	5 270 833	4,1
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	42 487	41 560	- 2,2	504 713	468 839	- 7,1
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 3)	241 417	294 396	21,9	3 314 099	3 238 556	- 2,3
sonstige Endabnehmer	1 268	5 142	305,5	12 282	14 422	17,4
Leitungs- und Messdifferenzen	264 289	144 526	X	- 950 216	875 942	X

1) Nach Abfackelungen und Verarbeitungsverlusten.

2) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

3) Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Büromaschinen, DV-geräten und -einrichtungen.

DEUTSCHLAND

3 Gasförmige Brennstoffe

3.2 Aufkommen und Verwendung von Klärgas

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh 1)					
Gewinnung	4 349 390	4 358 647	4 413 226	4 497 331	4 683 322	4 728 446
Eigenverbrauch	3 715 998	3 768 165	3 852 546	3 886 329	4 067 948	4 130 089
davon:						
Zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Anlage	1 223 097	1 125 703	1 094 655	1 041 692	1 021 072	979 635
Zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke	2 492 901	2 642 461	2 757 891	2 844 637	3 046 876	3 150 454
Verluste	547 312	501 222	463 634	497 901	493 261	455 415
Zur Abgabe verfügbar	86 080	89 260	97 046	113 101	122 113	142 942
davon an:						
Gasversorgungsunternehmen	25 383	.	.	.	.	.
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	42 652	58 251	79 253	91 524	113 137	122 802
Kommunale Einrichtungen	3 311	.	.	.	2 179	1 731
Sonstige Endabnehmer	14 734	21 859	7 484	10 114	6 797	18 409

1) Umrechnung je Betrieb aufgrund des durchschnittlichen Methangehalts.

3.3 Abgabe von Flüssiggas*)

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh					
Gesamte Abgabe	36 101 213	34 620 570	32 607 829	33 615 031	28 443 905	74 215 466
Abgabe an Wiederverkäufer	16 995 709	16 448 601	15 588 324	16 243 989	11 670 250	46 755 344
davon an:						
Verkaufsgesellschaften	16 921 149	16 386 106	15 447 522	16 157 698	11 583 609	46 668 304
Gasversorgungsunternehmen	74 560	62 495	140 802	86 291	86 641	87 040
Abgabe an Letztverbraucher	19 105 504	18 171 969	17 019 505	17 371 042	16 773 655	27 460 122
davon an:						
Produzierendes Gewerbe	7 756 473	7 248 077	6 244 857	6 826 724	6 286 448	15 559 393
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	2 724	8 613	55 260	8 153	2 867	95 213
Private Haushalte	8 400 549	8 062 656	7 241 047	7 390 827	7 193 709	7 639 358
sonstige Endabnehmer	2 945 758	2 852 623	3 478 341	3 145 338	3 290 631	4 166 159

*) Bis 2002 Abgabe der Flüssiggasverkaufsgesellschaften, ab 2003 einschl. Raffinerien.

Jahr	Gasaufkommen							
	Insgesamt	davon Naturgas						
		Zusammen	davon Inlandsgewinnung				davon	
			Zusammen	davon			Zusammen	Niederlande
				Erdgas 2)	Grubengas	Übriges Naturgas		
1996	1 187 681,0	1 017 123,4	205 234,5	196 641,0	4 404,8	4 188,7	811 888,9	276 878,4
1997	1 170 722,8	995 748,7	204 528,5	195 656,7	4 501,4	4 370,4	791 220,2	231 092,7
1998	1 155 513,7	974 707,9	201 539,9	193 374,4	3 816,1	4 349,4	773 168,0	208 088,7
1999	1 201 622,0	1 026 683,1	214 287,1	205 915,4	4 013,0	4 358,6	812 396,0	196 936,0
2000	1 216 925,0	1 024 966,8	201 314,1	193 367,5	3 533,3	4 413,2	823 652,7	174 427,2
2001	1 216 806,1	1 034 431,0	201 663,2	193 856,2	3 309,7	4 497,3	832 767,8	199 125,7
2002	1 264 714,1	1 086 396,7	203 628,1	194 619,7	4 325,1	4 683,3	882 768,6	196 132,6
2003	1 166 247,4	1 117 753,1	208 395,6	201 112,3	2 554,9	4 728,4	909 357,5	190 597,1

Veränderungen zum

1997	- 1,4	- 2,1	- 0,3	- 0,5	+ 2,2	+ 4,3	- 2,5	- 16,5
1998	- 1,3	- 2,1	- 1,5	- 1,2	- 15,2	- 0,5	- 2,3	- 10,0
1999	+ 4,0	+ 5,3	+ 6,3	+ 6,5	+ 5,2	+ 0,2	+ 5,1	- 5,4
2000	+ 1,3	- 0,2	- 6,1	- 6,1	- 12,0	+ 1,3	+ 1,4	- 11,4
2001	- 0,0	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,3	- 6,3	+ 1,9	+ 1,1	+ 14,2
2002	+ 3,9	+ 5,0	+ 1,0	+ 0,4	+ 30,7	+ 4,1	+ 6,0	- 1,5
2003	X	+ 2,9	+ 2,3	+ 3,3	- 40,9	+ 1,0	+ 3,0	- 2,8

1) Ohne Durchleitung.

2) Einschl. Erdölgas.

3) Wegen Änderung der Rechtsgrundlage eingestellt.

4) Einschl. Konvertergas.

LAND

Brennstoffe

von Gas

in Gigawattstunden									Jahr
			davon hergestelltes Gas						
Einfuhr von Erdgas 1)			Zusammen	davon					
davon				Flüssig- gas 3)	Raffinerie- gas 3)	Kokerei- gas 3)	Hochofen- gas 4)	Übriges hergestellte s Gas 3)	
Norwegen	GUS/ Rußische Förderung	Sonstige Länder							
175 628,9	338 596,5	20 785,1	170 557,6	46 300,1	49 807,5	25 065,1	45 798,7	3 586,2	1996
209 706,2	319 817,2	30 604,1	174 974,1	45 932,0	48 595,9	25 384,9	50 388,0	4 673,3	1997
197 609,3	338 931,1	28 538,9	180 805,8	50 626,5	52 620,3	24 385,7	48 774,4	4 398,9	1998
205 734,9	359 582,9	50 142,2	174 938,9	50 187,1	54 062,8	20 620,9	44 966,7	5 101,2	1999
215 741,2	376 033,5	57 450,8	191 958,2	54 900,1	59 841,6	21 747,6	50 104,0	5 364,9	2000
227 640,6	339 745,7	66 255,9	182 375,0	54 725,9	58 466,0	16 937,1	47 404,5	4 841,5	2001
271 646,5	337 722,5	77 267,1	178 317,4	53 865,1	60 178,9	16 552,1	47 721,3	.	2002
280 220,3	358 257,2	80 282,9	48 494,3	.	.	.	48 494,3	.	2003

Vorjahr in Prozent

+ 19,4	- 5,5	+ 47,2	+ 2,6	- 0,8	- 2,4	+ 1,3	+ 10,0	+ 30,3	1997
- 5,8	+ 6,0	- 6,7	+ 3,3	+ 10,2	+ 8,3	- 3,9	- 3,2	- 5,9	1998
+ 4,1	+ 6,1	+ 75,7	- 3,2	- 0,9	+ 2,7	- 15,4	- 7,8	+ 16,0	1999
+ 4,9	+ 4,6	+ 14,6	+ 9,7	+ 9,4	+ 10,7	+ 5,5	+ 11,4	+ 5,2	2000
+ 5,5	- 9,7	+ 15,3	- 5,0	- 0,3	- 2,3	- 22,1	- 5,4	- 9,8	2001
+ 19,3	- 0,6	+ 16,6	- 2,2	- 1,6	+ 2,9	- 2,3	+ 0,7	.	2002
+ 3,2	+ 6,1	+ 3,9	X	.	.	.	+ 1,6	.	2003

DEUTSCHLAND

3 Gasförmige Brennstoffe

3.5 Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft

3.5.1 Gasabsatz der Gaswirtschaft 1) an inländische Endabnehmer insgesamt

GWh

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Gaswirtschaft insgesamt	927 479	927 662	924 157	953 401	941 229	968 795
davon: Naturgas	906 372	910 972	907 627	940 317	928 492	966 921
Hergestelltes Gas	21 107	16 690	16 530	13 084	12 737	1 874
Femgasunternehmen insgesamt	254 065	257 194	265 348	266 611	270 457	283 154
davon: Naturgas	249 149	254 059	261 805	264 708	268 637	281 355
Hergestelltes Gas	4 916	3 134	3 543	1 903	1 820	1 799
Ortsgasunternehmen insgesamt	639 418	639 718	630 643	660 078	642 904	669 546
davon: Naturgas	639 335	639 624	630 546	659 991	642 812	669 471
Hergestelltes Gas	83	94	97	87	92	75
Erdgasproduzenten insgesamt	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784	16 095
davon: Naturgas	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784	16 095
Hergestelltes Gas	-	-	-	-	-	-
Kokereien insgesamt	18 751	15 375	13 703	12 052	12 083	-
davon: Naturgas	2 642	1 913	814	958	1 258	-
Hergestelltes Gas	16 109	13 462	12 890	11 094	10 825	-

1) Femgas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien, ab 2003 ohne die Kokereien.

2) Vorläufige Zahlen.

3.5.2 Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft ¹⁾ an ausgewählte Endabnehmergruppen

Jahr	Produzierendes Gewerbe			Produzierendes Gewerbe ohne EVU			Private Haushalte			Übrige Endabnehmer			Gesamte Abgabe		
	GWh	Mill. € 2)	Cent/kWh	GWh	Mill. € 2)	Cent/kWh	GWh	Mill. € 2)	Cent/kWh	GWh	Mill. € 2)	Cent/kWh	GWh	Mill. € 2)	Cent/kWh
1999	510 631	6 546	1,28	430 334	5 611	1,30	292 956	7 787	2,66	107 385	2 230	2,08	910 972	16 563	1,82
2000	505 059	8 644	1,71	438 961	7 699	1,75	292 763	8 794	3,00	109 805	2 706	2,46	907 627	20 144	2,22
2001	508 368	11 003	2,16	430 958	9 641	2,24	315 497	12 299	3,90	116 453	3 767	3,24	940 317	27 069	2,88
2002	506 535	9 971	1,97	427 869	8 656	2,02	308 625	11 182	3,62	113 332	3 471	3,06	928 492	24 624	2,65
2003	526 848	11 367	2,16	437 331	9 712	2,22	321 045	12 164	3,79	116 789	3 714	3,18	964 682	27 245	2,82
Hergestelltes Gas															
1999	16 595	150	0,90	14 977	137	0,92	47	2	3,73	48	1	1,18	16 690	152	0,91
2000	16 426	175	1,07	14 886	169	1,13	51	2	3,79	54	1	1,67	16 530	178	1,08
2001	12 982	178	1,37	11 442	170	1,48	51	3	5,24	51	1	1,88	13 084	182	1,39
2002	12 683	174	1,37	11 189	165	1,48	50	2	4,96	3	0	2,75	12 737	177	1,39
2003	1 817	24	1,30	1 805	23	1,30	41	2	4,97	3	0	3,53	1 862	26	1,38
Insgesamt															
1999	527 226	6 695	1,27	445 311	5 749	1,29	293 003	7 789	2,66	107 433	2 231	2,08	927 662	16 715	1,80
2000	521 484	8 819	1,69	453 847	7 867	1,73	292 814	8 796	3,00	109 859	2 707	2,46	924 157	20 322	2,20
2001	521 350	11 180	2,14	442 400	9 811	2,22	315 547	12 302	3,90	116 504	3 768	3,23	953 401	27 251	2,86
2002	519 218	10 145	1,95	439 058	8 821	2,01	308 675	11 185	3,62	113 335	3 471	3,06	941 229	24 801	2,63
2003	529 202	11 407	2,16	439 674	9 752	2,22	322 362	12 215	3,79	117 232	3 728	3,18	968 795	27 350	2,82

1) Femgas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien, ab 2003 ohne die Kokereien.

2) Ohne Mehrwertsteuer.

3) Vorläufige Zahlen.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.6 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	November	Oktober	November
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	129,3	125,7	128,9	126,3
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	95,2	91,8	124,2	113,4
Index der Ausführpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	119,5	111,5	116,7	115,8
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Gas	120,2	121,3	123,4	123,9
Gas bei einem Monatsverbrauch von				
1 000 kWh	119,4	120,5	122,6	123,0
1 600 kWh	121,1	122,3	124,4	125,1
2 300 kWh	122,4	123,7	125,9	126,4
Flüssiggas	103,7	104,3	105,2	105,2

DEUTSCHLAND
4 Elektrizität

4.1 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung November 2004 gegen November 2003	kumuliert		
	November	November		Januar 2003 bis November 2003	Januar 2004 bis November 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	GWh	GWh		GWh	GWh	%
Bruttoerzeugung	45 822	47 589	3,9	485 935	483 385	- 0,5
Eigenverbrauch	2 912	3 026	3,9	31 782	31 253	- 1,7
Nettoerzeugung	42 910	44 563	3,9	454 153	452 131	- 0,4
Bezug Inland	90 566	94 457	4,3	944 531	984 636	4,2
von anderen EVU	84 630	87 915	3,9	892 214	919 781	3,1
von sonstigen Marktteilnehmer	5 936	6 543	10,2	52 318	64 855	24,0
Bezug Ausland	4 388	4 298	- 2,1	44 801	44 101	- 1,6
Bezug insgesamt	94 954	98 756	4,0	989 332	1 028 738	4,0
Abgabe Inland	87 724	91 251	4,0	918 272	958 199	4,3
an andere EVU	44 029	47 616	8,1	472 104	508 550	7,7
an Letztverbraucher	43 694	43 635	- 0,1	446 169	449 649	0,8
Abgabe Ausland	4 933	4 990	1,2	46 589	44 640	- 4,2
Abgabe insgesamt	92 657	96 241	3,9	964 861	1 002 838	3,9
Pumparbeit	588	822	39,8	7 093	8 435	18,9
Stromverbrauch (einschl. Verluste)	44 619	46 255	3,7	471 532	469 595	- 0,4
Netzverluste	2 297	2 514	9,4	24 471	25 899	5,8
Nettostromverbrauch	42 322	43 741	3,4	447 060	443 696	- 0,8

DEUTSCHLAND
4 Elektrizität
4.2 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch
der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Gegenstand der Nachweisung	Elektrizitätserzeugung brutto			Wärmeerzeugung netto 1)			Brennstoffeinsatz insgesamt 2)		
	2004			2004			2004		
	Oktober	November	Jan. - Nov.	Oktober	November	Jan. - Nov.	Oktober	November	Jan. - Nov.
	GWh						TJ		
Insgesamt	45 055	47 589	483 385	8 452	11 803	97 901	281 330	301 071	3 079 746
Wasserkraft	1 946	1 860	21 969	-	-	-	-	-	-
Laufwasser	1 261	1 142	14 654	-	-	-	-	-	-
Speicherwasser	113	139	1 553	-	-	-	-	-	-
Pumpspeicher	572	579	5 762	-	-	-	-	-	-
Sonstige erneuerbare Energien 3)	134	121	1 298	102	157	1 132	1 557	1 484	15 154
Klärschlamm	12	13	147	1	1	67	73	71	793
Abfall	367	342	3 891	488	624	5 998	6 893	6 768	74 135
Wärmekraft	42 556	45 218	455 571	7 756	10 934	89 629	272 351	292 305	2 983 905
Kemenergie	14 458	15 362	151 244	-	-	-	-	-	-
Steinkohlen	10 605	11 386	114 567	3 005	4 453	33 151	97 684	110 272	1 092 730
Braunkohlen	12 907	13 441	140 878	907	1 208	9 579	129 391	130 183	1 380 499
Heizöl, Dieselmkraftstoff	71	78	897	51	82	893	928	1 112	13 217
andere Mineralölprodukte	274	254	2 256	11	27	151	2 362	2 264	21 470
Erdgas, Erdölgas	3 927	4 328	41 818	3 669	5 050	44 823	38 662	44 544	434 926
sonstige Wärmekraft	312	369	3 912	113	113	1 033	3 323	3 930	41 065
Sonstige Energieträger	40	36	507	106	87	1 074	457	444	5 758

1) Aus Kraftwerken der Elektrizitätsversorgung.

2) Einschl. Verbrauch für Zünd- und Stützfeuerung.

3) Windkraft, Photovoltaik und übrige erneuerbaren Energien

4.3 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität
der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

MWh

Ursprungsland — Bestimmungsland	Einfuhr			Ausfuhr		
	2004			2004		
	Oktober	November	Jan. - Nov.	Oktober	November	Jan. - Nov.
Frankreich	1 453 874	1 544 883	14 237 780	4 098	6 947	377 812
Belgien / Luxemburg	-	-	-	260 684	227 453	2 696 803
Niederlande	15 826	11 633	556 154	1 516 680	1 547 829	15 355 733
Dänemark	552 590	615 064	4 752 722	222 383	261 366	3 397 446
Schweiz	359 798	308 948	4 303 146	1 053 150	1 435 059	10 523 739
Österreich	635 457	641 960	6 579 024	925 443	1 111 821	8 150 932
Polen	3 073	31 645	441 935	362 538	324 304	2 704 535
Tschechische Republik	1 006 511	1 081 565	12 121 496	5 660	25 227	91 714
sonstige Länder	160 855	62 718	1 109 127	81 445	50 261	1 340 857
Insgesamt	4 187 984	4 187 984	44 101 384	4 432 081	4 990 267	44 639 571

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 11/2004

DEUTSCHLAND

4 Elektrizität

4.4 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher, Sondervertragskunden und Tarifikunden insgesamt

Jahr	Letztverbraucher insgesamt			Sondervertragskunden insgesamt			Tarifikunden insgesamt		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	17 924	336 831	5,32	20 352	167 125	12,18
2002	38 760	481 904	8,04	17 950	317 292	5,66	20 810	164 612	12,64
2003	42 452	483 342	8,78	20 009	318 495	6,28	22 443	164 847	13,61
2004									
2005									
2006									
2007									
2008									
2009									
2010									

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

2) Vorläufiges Ergebnis.

4.5 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher nach Abnehmergruppen

Jahr	Letztverbraucher			Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe			Private Haushalte			Sonstige		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	11 356	232 032	4,89	16 424	137 979	11,90	10 496	133 943	7,84
2002	38 760	481 904	8,04	11 423	221 795	5,15	16 557	133 548	12,40	10 781	126 572	8,52
2003	42 452	483 342	8,78	12 778	220 519	5,79	18 568	138 548	13,40	11 106	124 275	8,94
2004												
2005												
2006												
2007												
2008												
2009												
2010												

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

2) Vorläufiges Ergebnis.

DEUTSCHLAND
4 Elektrizität
4.6 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	November	Oktober	November
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Elektrischer Strom	110,2	111,1	117,5	116,2
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Strom	114,1	114,6	119,0	119,0
Strom bei einem Monatsverbrauch von				
200 kWh	112,7	113,2	117,1	117,1
325 kWh	113,4	113,9	118,2	118,2
1 275 kWh, davon 950 kWh Nachtstrom	119,2	120,0	125,9	125,9
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Elektrischer Strom	133,7	132,1	118,9	122,3
Index der Ausführpreise 2000 = 100				
Elektrischer Strom	163,9	163,5	163,5	148,4

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		November	Oktober	November	November	Oktober	November
	Energie- und Wasserversorgung	1 730	1 734	1 734	246 732	251 006	250 440
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	166	159	159	31 318	30 453	30 411
	Bayern	220	219	218	29 963	30 396	30 359
	Berlin	11	12	12	12 198	11 848	11 817
	Brandenburg	95	95	96	10 191	9 461	9 574
	Bremen	3	3	3	2 200	2 232	2 222
	Hamburg	10	9	9	5 476	5 279	5 274
	Hessen	106	101	101	17 493	17 217	17 157
	Mecklenburg-Vorpommern	54	53	53	5 582	5 321	5 313
	Niedersachsen	160	156	158	19 320	19 390	18 974
	Nordrhein-Westfalen	199	229	229	58 168	65 901	65 884
	Rheinland-Pfalz	87	85	85	10 568	10 347	10 321
	Saarland	42	41	40	3 624	3 443	3 455
	Sachsen	203	197	197	16 027	15 446	15 429
	Sachsen-Anhalt	116	119	119	8 425	8 311	8 285
	Schleswig-Holstein	118	118	118	8 663	8 461	8 457
	Thüringen	140	138	137	7 516	7 500	7 508
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	851	842	843	179 938	185 674	185 773
40.2	Gasversorgung	253	246	246	24 880	22 706	22 105
40.3	Fernwärmeversorgung	181	177	175	9 524	9 627	9 630
41	Wasserversorgung	445	469	470	32 390	32 999	32 933

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Arbeitsstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		2003	2004		2003	2004	
		November	Oktober	November	November	Oktober	November
		1 000 Stunden			1 000 €		
	Energie- und Wasserversorgung	31 932	33 044	34 688	1197 871	870 446	1 235 155
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	4 201	4 286	4 431	162 259	96 908	159 880
	Bayern	3 817	3 881	3 975	163 841	95 858	164 616
	Berlin	1 646	1 667	1 724	55 379	42 881	53 497
	Brandenburg	1 372	1 272	1 381	44 844	27 494	43 813
	Bremen	315	362	371	9 109	10 770	9 212
	Hamburg	698	717	732	26 384	16 991	29 243
	Hessen	2 249	2 138	2 373	82 339	61 700	87 553
	Mecklenburg-Vorpommern	746	722	777	24 651	13 565	22 916
	Niedersachsen	2 082	2 367	2 556	97 310	65 403	101 095
	Nordrhein-Westfalen	7 563	8 563	8 915	292 166	273 125	317 502
	Rheinland-Pfalz	1 382	1 328	1 394	41 577	37 372	42 910
	Saarland	504	469	484	18 998	11 767	19 151
	Sachsen	2 041	2 051	2 134	69 754	45 912	71 782
	Sachsen-Anhalt	1 134	1 129	1 192	33 132	26 733	36 880
	Schleswig-Holstein	1 158	1 088	1 167	45 511	25 013	44 063
	Thüringen	1 024	1 006	1 083	30 616	18 955	31 042
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	23 234	24 415	25 707	886 821	669 318	929 069
40.2	Gasversorgung	3 159	2 948	3 064	131 927	78 141	121 511
40.3	Fernwärmeversorgung	1 266	1 285	1 364	45 053	29 789	46 416
41	Wasserversorgung	4 273	4 396	4 553	134 070	93 198	138 158

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Stunden je Beschäftigten			Bruttolohn u. Gehalt je Beschäftigten		
		2003	2004		2003	2004	
		November	Oktober	November	November	Oktober	November
		Stunden			€		
	Energie- und Wasserversorgung	129	132	139	4 855	3 468	4 932
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	134	141	146	5 181	3 182	5 257
	Bayern	127	128	131	5 468	3 154	5 422
	Berlin	135	141	146	4 540	3 619	4 527
	Brandenburg	135	134	144	4 400	2 906	4 576
	Bremen	143	162	167	4 140	4 825	4 146
	Hamburg	127	136	139	4 818	3 219	5 545
	Hessen	129	124	138	4 707	3 584	5 103
	Mecklenburg-Vorpommern	134	136	146	4 416	2 549	4 313
	Niedersachsen	108	122	135	5 037	3 373	5 328
	Nordrhein-Westfalen	130	130	135	5 023	4 144	4 819
	Rheinland-Pfalz	131	128	135	3 934	3 612	4 158
	Saarland	139	136	140	5 242	3 418	5 543
	Sachsen	127	133	138	4 352	2 972	4 652
	Sachsen-Anhalt	135	136	144	3 933	3 217	4 451
	Schleswig-Holstein	134	129	138	5 253	2 956	5 210
	Thüringen	136	134	144	4 073	2 527	4 135
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	129	131	138	4 928	3 605	5 001
40.2	Gasversorgung	127	130	139	5 303	3 441	5 497
40.3	Fernwärmeversorgung	133	133	142	4 730	3 094	4 820
41	Wasserversorgung	132	133	138	4 139	2 824	4 195

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

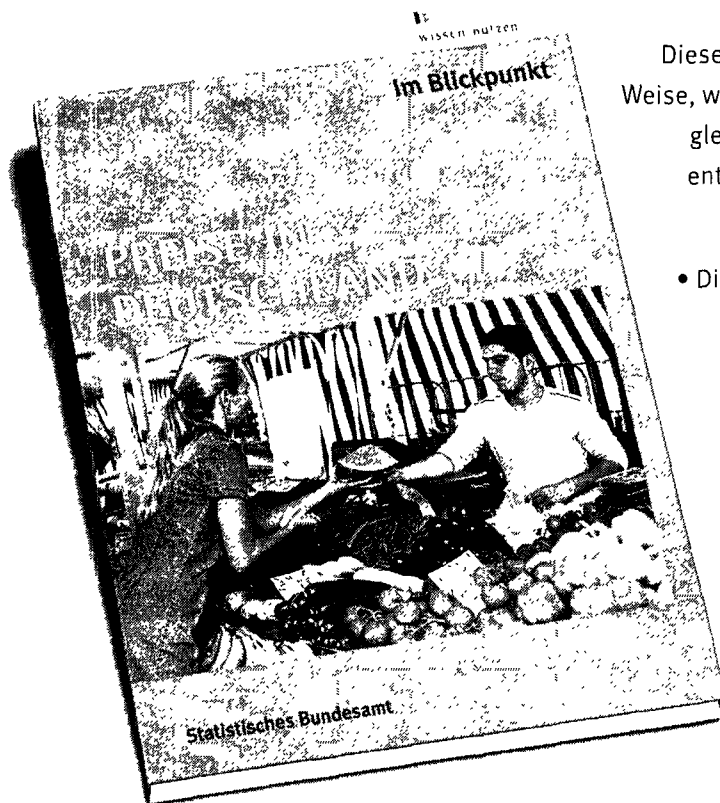
Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		November	Oktober	November	November	Oktober	November
	Energie- und Wasserversorgung	3 565	3 625	3 634	246 732	251 006	250 440
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	431	428	428	31 318	30 453	30 411
	Bayern	473	478	475	29 963	30 396	30 359
	Berlin	15	18	18	12 198	11 848	11 817
	Brandenburg	200	207	209	10 191	9 461	9 574
	Bremen	9	9	9	2 200	2 232	2 222
	Hamburg	13	12	12	5 476	5 279	5 274
	Hessen	223	225	225	17 493	17 217	17 157
	Mecklenburg-Vorpommern	140	142	142	5 582	5 321	5 313
	Niedersachsen	327	308	319	19 320	19 390	18 974
	Nordrhein-Westfalen	490	564	565	58 168	65 901	65 884
	Rheinland-Pfalz	191	190	190	10 568	10 347	10 321
	Saarland	80	79	78	3 624	3 443	3 455
	Sachsen	358	347	347	16 027	15 446	15 429
	Sachsen-Anhalt	222	228	228	8 425	8 311	8 285
	Schleswig-Holstein	146	145	145	8 663	8 461	8 457
	Thüringen	247	245	244	7 516	7 500	7 508
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	977	969	970	129 817	126 612	126 067
40.2	Gasversorgung	667	679	682	33 966	32 789	32 793
40.3	Fernwärmeversorgung	479	489	488	15 313	15 290	15 298
41	Wasserversorgung	884	907	911	36 484	37 090	37 043
	sonstige Wirtschaftszweige	558	581	583	31 154	39 224	39 238

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Im Blickpunkt: Preise in Deutschland!

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen
der amtlichen Preisstatistik!



Dieser Band vermittelt Ihnen auf anschauliche Weise, wie Preisstatistik funktioniert und skizziert gleichzeitig ein umfassendes Bild der Preisentwicklung in Deutschland. Unter anderem werden folgende Fragen behandelt:

- Die Bevölkerung spricht von heftigen Preissteigerungen seit der Euro-Einführung – wie kommt es, dass die Statistiker sinkende Inflationsraten messen?
- Seit 1999 gibt es die Ökosteuer – wie wirkt sie auf die Verbraucherpreise?
- Das Wachstum in China treibt die Rohstoffpreise – wie macht sich das in Deutschland bemerkbar?

Im Blickpunkt
Preise in Deutschland

erschienen im Februar 2005,
69 Seiten, Preis: 9,80 Eur[D]
Bestell-Nr. 1021213-04900-1,
ISBN 3-8246-0732-8

Zu beziehen durch den Buchhandel und über SFG Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group, Postfach 43 43, D-72774 Reutlingen, Telefon +49(0) 70 71 / 93 53 50, Telefax +49(0) 70 71 / 93 53 35, E-Mail: destatis@s-f-g.com oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de/shop